

Leitbild der Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen ist die Inklusion. Das bedeutet: Nicht der Mensch muss sich anpassen, um „dabei sein zu können“, sondern wir müssen alle gesellschaftlichen Bereiche seinen Bedürfnissen entsprechend anpassen und öffnen. Niemand darf ausgegrenzt werden.

Unser Leitbild

Wir sind ein soziales Dienstleistungsunternehmen und begleiten Menschen in allen Lebensabschnitten. Wir bieten ihnen individuell abgestimmte, personenzentrierte Leistungen. Menschen mit Behinderung gilt dabei unsere besondere Aufmerksamkeit.

Wir unterstützen Menschen aktiv darin, ihre Persönlichkeit zu entfalten und zu entwickeln. Dabei sind für uns unterschiedliche Kulturen und Weltanschauungen eine Bereicherung.

Wir qualifizieren unsere Mitarbeitenden, um den sich individuell wandelnden Lebensbedingungen und Biographien der Menschen gerecht zu werden. Wir stärken die Beteiligungsrechte und die Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderung und achten die Mitbeteiligung von Sorgeberechtigten, Angehörigen und Mitarbeitenden. Unser Forum für Unternehmensentwicklung trägt zu strategischen Entscheidungen bei.

Wir leisten Öffentlichkeitsarbeit mit dem Ziel, die Normalität von Verschiedenheit in der Gesellschaft zu verankern. Wir stärken im regionalen Umfeld das Gemeinwesen und schaffen Räume für gemeinsames kulturelles Leben und Erleben.

Wir sind ein Unternehmen, das auf sicherem Boden steht und sich den Herausforderungen der Zukunft stellt. Unsere dezentralen Strukturen unterstützen bestmögliche, schnelle und flexible Lösungen in allen Unternehmensbereichen. Wir arbeiten nach Qualitätsstandards, die jederzeit den aktuellen Erfordernissen angepasst werden.

Wir tragen Verantwortung für unsere Mitarbeitenden und leben eine Unternehmenskultur, die geprägt ist durch gegenseitige Wertschätzung und Eigenverantwortlichkeit. Wir sind Arbeitgeber für Menschen mit Visionen.

Wir engagieren uns in der Bundesvereinigung Lebenshilfe und im Paritätischen Wohlfahrtsverband. Wir beteiligen uns an der Weiterentwicklung und öffentlichen Diskussion zur Förderung der Chancengleichheit in der Gesellschaft.

